

Beschlussantrag 06/2019 an den Rettungsdienstauschuss (RDA) Bayern

Überwachungsfunktionen im Zusammenhang mit der Sauerstoffversorgung

Beschlussvorschlag im Wortlaut:

Die AG 3 wird beauftragt, Möglichkeiten zur Etablierung eines Sauerstoffmangelalarms bei der Nutzung von Sauerstoff zu untersuchen und eine entsprechende Empfehlung auszusprechen.

Begründung:

Im klinischen Alltag ist im Arbeitsbereich der Anästhesie die Integration eines Sauerstoffmangelalarms zur Vermeidung einer Hypoxie seit Jahren etabliert und vorgeschrieben. Aus Meldungen in [cirs.bayern](https://www.cirs.bayern) wurde in der Vergangenheit ersichtlich, dass ein ähnlicher Alarm auch im präklinischen Setting sinnvoll und dringend erforderlich ist, um bei diesem kritischen Patientengut eine Sauerstoffunterversorgung rechtzeitig erkennen zu können.

Sofern der Beschlussantrag einen Arbeitsauftrag beinhaltet:

Vorschlag, welche Ausschussmitglieder bei der Bearbeitung mitwirken sollten:

Ärztliche Leiter Rettungsdienst/Ärztliche Bezirksbeauftragte Rettungsdienst	X
Arbeitsgemeinschaft der ZRF Bayern	O
Bayerische Krankenhausgesellschaft/Klinikpersonal	O
Bayerisches Staatsministerium des Innern und für Integration	O
Durchführende im Rettungsdienst	
• Bergrettung	X
• Landrettung	X
• Luftrettung	X



- Wasserrettung X
- Integrierte Leitstellen O
- Kassenärztliche Vereinigung Bayerns O
- Sozialversicherungsträger O

Vorschlag zur Angabe der Dringlichkeit/Priorität:

- Priorität 1 (sehr dringend) O
- Priorität 2 (dringend) X
- Priorität 3 (aufschiebbar) O

Ort, Datum

Langquaid, 17.02.2019

Antragsteller:

Dr. S. Nickl

Leiter der Steuerungsgruppe
cirs.bayern